Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 14 (1988)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zürich

FEMINALE
(vom Kölner Frauenfestival nach Zürich importiert)
jeweils 20.30 im XENIX
29. 9. Mixtur
6.10. Inzest
10.10. Kurzfilm
13.10. Gentechnologie (!)

Basel

Kulturwerkstatt Kaserne

Mi 5.10. Christine Brodbeck (Basel) / Ollie Lestor (New York): *„Ein Komödiant und eine Tänzerin"* (20.30h)
Do 6.10. Christine Brodbeck (Basel) / Ollie Lestor (New York): (wie 5.10.)
Fr 7.10. *Taifun-Disco* (22.00h)
Fr 14.10. Theater Compagnie Jérôme Deschamps (Paris): *„C'est dimanche"*. Eine Mischung von skuriler Komik, Music-hall-Ambiance und Cinéma buslesque (20.30h)
Sa 15.10. Theater Compagnie Jérôme Deschamps (Paris): *„C'est dimanche (wie 14.10.)*
Mi 19.10. *Claudia Brodbeck (Basel):* Eine BALLade", Einfrauenstück rund um den Ball in fünf Bildern. (20.30h)
Do 20.10. Claudia Brodbeck (wie 19.10) (20.30h)
Fr 21.10. Claudia Brodbeck (wie 19. und 20.10.) (20.30h)

Aarau

INTERNATIONALER KONGRESS

des Christlichen Friedensdienstes vom 11. – 13. Nov. 1988 auf dem Herzberg bei Aarau

WIR NEHMEN PARTEI

Themenkreis: Nord-Süd/Frauen und Militarismus/Randgruppen (EmigrantInnen/Alkoholiker/innen) Perspektiven für Jugendliche/Ökologie als Friedensarbeit

Programm

Freitag, 18.00, Eröffnung des Kongresses und Vernissage der Ausstellung „Friedenswerkstatt"

Samstag, 9.30, „Wer am Frieden arbeitet, nimmt Partei." Referat von Rosmarie Kurz
10.15 Referatemarkt „Parteinahme konkret"
14.00 Ateliers zu den 5 Kongressthemen

Sonntag, 9.00 „Ausblick in die Zukunft" mit einer Podiumsdiskussion
13.00 Schluss der Tagung

Anmeldung (bis 15. Okt.) und genauere Auskünfte bei cfd, Postfach 1274, 3001 Bern, Tel.: 031/23 60 07

Kontakte + Beratung

Aargau
FRAUENHAUS, *Postfach 267, 5200 Brugg, 056 / 42 19 90*

Baden (5400)
OFRA *Postfach 1036, 056 / 28 26 77*
INFRA: *Postfach 621, 056/22 33 50*

Basel (4000)
INFRA, *Lindenberg 23, 061 / 692 90 64 (Mi., 18-20h)*
OFRA, *Lindenberg 23, 061 / 692 11 56 (Mo., Mi., Fr. 9-12h)*
NOTTELEFON *für vergewaltigte Frauen Postfach 506, 061 / 691 88 22 (Do., Mi., Fr., 9-12h)*
LIBS *(Lesbeninitiative) Klingentalgraben 2,c/o Frauenzimmer, 061/ 681 33 45 (Mi. ab 20.00 Uhr)*

Baselland
OFRA, *Postfach, 4410 Liestal*

Bern (3000)
OFRA, *Postfach 35, 031 / 22 38 79 (Mo., 17.30 - 19.30h)*
INFRA, *Langmauerweg 1, 031 / 22 17 95 (Di. 18-20h / Sa. 14-16h)*
VERGEWALTIGUNGS-NOTRUF
Beratungsstelle, Bollwerk 41, Bern 031/21 07 07

Biel (2500)
OFRA, *c/o Centre de Solidarité, 4, rue Haute*

Frauenfeld (8500)
INFRA, *Bachstr. 4b, 054 / 21 91 69*

Fribourg (1700)
OFRA, *c/o E. Mägli, 140, rue des Epouses (037 / 22 14 53)*
INFRA, *rue du Tilleul 9, 037 / 22 21 30*

Genf (1200)
OFRA, *Case Postale 230, 1211 Genf 12*

Glarus (8700)
INFRA, *Sandstr. 16, Fr. Birkeland 058 / 61 54 23*

Fürstentum Liechtenstein
INFO *und Kontaktstelle für Frauen im Bretscha 4, FL-9494 Schan, Tel. 075/2 08 80 (Do. 15.00-22.00h)*

Lugano (6900)
INFRA, *Consoltario delle Donne, Via Ferri 2, Lugano-Molino-Nuovo 091 / 22 99 91 (tägl. Öffnungszeiten)*
OFRA *Ticino, Organizzazione per i diritti della donna (ODD) casella postale 3178*

Luzern (6000)
OFRA, *Löwenstr. 9, 041/51 15 40 (Do. 9 - 11)*

FRAUENHAUS, *Postfach 235, Lu-7, 041 / 44 70 00 (durchg. geöffnet)*

Meilen (8706)
INFRA, *Sterneggweg 3, 01 / 923 06 00 (Do. 16-21h)*

Olten (4600)
OFRA, *Tannwaldstr. 50, Postfach 335, 062 / 26 26 45*
FRAUENBEIZ „Rote Zora" *Rosengasse 1, (Mo 16-23h)*

Schaffhausen (8200)
INFRA, *Neustadt 45, 053 / 4 80 64 (Mi 17-19h)*
NOTTELEFON *für vergewaltigte Frauen (So-Do 19-22h)*

St. Gallen 9000)
OFRA, *Löwengasse 3.*
INFRA, *Löwengasse 3, 071 / 22 44 60 (Mi. 14.30-20h)*
LESBENBERATUNGSTELEFON *Lesbengruppe St. Gallen c/o Infra, 071/ 22 44 60 (1. und 3. Do. des Monats Löwengasse 3), von 18-20 Uhr) ab 6.10.88*

Solothurn (4500)
OFRA, *Postfach 752*

Uster
INFRA, *Zentralstr. 39, 01 / 941 02 03 (Mo. 15-19h)*

Wil
INFRA, *073 / 22 47 40 (tägl.)*

Zug (6300)
OFRA, *Postfach 2198, Kontakt: A. Jung-Landis, 042 / 31 11 77*

Zürich (8000)
OFRA, *Postfach 611*
INFRA, Mattengasse 27, 01/44 88 44 *(Di, 14.30 – 20h)*
NOTTELEFON für vergewaltigte Frauen, *Beratungs- und Informationsdienst, Postfach 3344, ZH. 01 / 271 46 46, (Mo. Di. Fr. 9-13h / Mi. Do. 16-20h / Fr. Sa. nachts von 0-8h)*

OFRA Schweiz
Zentralsekretariat
Lindenberg 23, 4058 Basel
061 / 692 55 53 (Mo. bis Fr. 10-12h)

Frauen für den Frieden Schweiz

Jahresversammlung am 3. September in Bern

Gegen die Militarisiserung der Frau

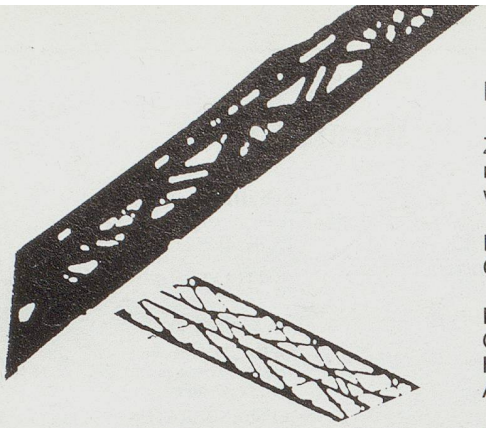
ah. Über hundert Frauen aus der ganzen Schweiz trafen sich im festlich geschmückten grossen Saal des Bürenparks. „Sich einmal im Jahr gegenseitig Kraft geben und die Entschlossenheit spüren, die von engagierten, selbständig denkenden Frauen ausgeht, das allein lohnte die Fahrt nach Bern", meinte eine Teilnehmerin im Rückblick.
Entschlossenheit beispielsweise, sich nicht vor der im Gesamtverteidigungskonzept des Bundes angebotenen quantitativen und technologischen Sicherheit täuschen zu lassen. Die Frauen müssten ihrem eigenen Sicherheitsbedürfnis nachleben und eigene Konzepte formulieren dürfen. Denn für die Frauen für den Frieden hat die Katastrophe zum Beispiel im Bereich Ökologie oder Wirtschaft längst begonnen. Ihnen geht es um Zusammenhänge, Ursachenbekämpfung und Prävention, nicht um Feuerwehrübungen und Lindern von selbstverursachtem Leid.
Im Bürenpark stand aber nicht nur die Problematik der Gesamtverteidigung zur Diskussion. Neben allgemeinen Informationen über die zunehmende Militarisierung von Gesellschaft und Kultur diskutierten die Frauen in mehreren Ateliers konkrete Friedensstrategien, setzten Fantasie gegen Sicherheitswahn und die Sophiatradition der feministischen Theologie gegen das patriarchalische Gottesbild.

OFRA Schweiz
Zentralsekretariat
Lindenberg 23, 4058 Basel
061 / 32 55 53 (Mo. bis Fr. 10-12h)

OFRA*OFRA*OFRA

Ich möchte endlich mehr über die OFRA wissen, über ihre Aktivitäten in meiner Region, ihre Haltung in politischen Fragen, ihre Arbeitsgruppen etc. etc.

☐ *Bitte schickt mir Informationen zur OFRA und sendet mir Einladungen zu Veranstaltungen und Vollversammlungen in meiner Stadt/Region. Ich möchte in die Symphatisantinnenkartei aufgenommen werden.*
☐ *Ich möchte Mitglied der OFRA werden, sendet mir die entsprechenden Unterlagen.*
☐ *Ich möchte gerne die Informationsbroschüre über die OFRA bestellen. Stellt mir diese bitte mit Einzahlungschein zu.*
Name .....
Adresse .....



Feminismus MACHT Friedenspolitik

Zwiespältig ist die Haltung des Feminismus sowohl zur Macht wie zur Friedenspolitik. Zwischen männlichen Formen der Macht und passiver Friedfertigkeit könnte der Feminismus einen Weg weisen: MACHT Feminismus Friedenspolitik?

Referate und Workshop mit **Zita Küng, Ingrid Rusterholtz,** zusammen mit VertreterInnen der GSOA und weiteren Feministinnen und PazifistInnen

Datum: Sa den 29. Okt. und So den 30. Okt. 88
Ort: Hoter Rotschuo bei Gersau am Vierwaldstättersee
Kosten: 80.— Fr. (Übernachtung und Vollpension)
Anmeldung: an die GSOA (Gruppe Schweiz ohne Armee), Postfach 261, 8026 Zürich
(TeilnehmerInnenzahl beschränkt)
Auskünfte unter Tel. 062/51 76 37, GSOA-Sekretariat

veranstaltungen

Arbeitsgemeinschaft für politische Frauenbildung
Sägeweg 6, 4450 Sissach

„So sicher wie wir sind, so sicher sind wir nicht"

Politische Matinée von Frauen für Frauen

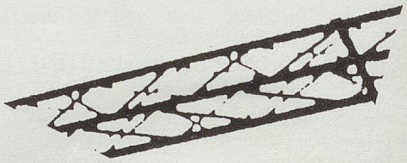
Samstag 29.10.88, Hotel Restaurant Anker, Luzern
Beginn: 10.30 (Türöffnung 9.45)

Diskussionen, Lieder und Gedanken rund um Frauen und Sicherheit
Im Gespräch: Rosmarie Bär-Schwab (GPS, Bern)
Ursula Bäumlin (SP, Bern)
Susanna Daepp (SVP, Bern)
Angéline Fankhauser (SP, Baselland)
Barbara Gurtner (POCH/Grünes Bündnis, Bern)
Josi Meier (CVP, Luzern)
Monika Stocker-Meier (GPS, Zürich)

Rösy Blöchliger-Scherer (Präsidentin Kath. Frauenbund)
Monika Waller (Präsidentin Evang. Frauenbund)
Claudia Kaufmann (Eidg. Kommission für Frauenfragen)
Ruth Rauch (Schweizerischer Samariterbund)
Rita Gassmann (Präsidenten SGB-Frauenkommission)
Barbara Ott (EDA-Ausbildung für Sicherheitspolitik

Gesang und Rezitation: Silvia Jost, Schauspielerin
Gesprächsleitung: Christina Goll

Im Anschluss an die Matinée, ca. 13h: Frauen-Apéro



Arbeitsgemeinschaft für politische Frauenbildung

organisiert für Sie
mit Ihnen
bei Ihnen

- Kurse
- Gesprächsrunden
- Lesegruppen
- Beratung von Kursleiterinnen
- Vermittlung von Fachfrauen und Referentinnen

zum Themenkreis Frauen und Sicherheit.
Die Kosten legen wir nach gemeinsamer Abstrache fest. Sie können uns anrufen:
061/98 62 52
Arbeitsgemeinschaft für politische Frauenbildung
Sägeweg 6
4450 Sissach

Schweiz. Landesbibliothek
3003 Bern

emanzipation

die feministische zeitschrift für kritische frauen

erscheint 10 x im jahr mit 28 seiten

einzelnummer	Fr. 3.30
abonnement	Fr. 30.—
unterstützungsabo	Fr. 40.—
solidaritätsabo	Fr. 50.—
auslandabo in europa	Fr. 40.—

name
vorname
adresse
wohnort
unterschrift

einsenden an: emanzipation, postfach 187, 4007 basel

EMANZIPATION 8/88
AZ 4007 Basel, Pf. 187